



HÜFFENHARDT

mit Ortsteil Kälbertshausen

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

*natürlich-
aktiv*

Donnerstag, den 19. Februar 2026



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da.

Mo. bis Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
Di. 16.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Um Terminvereinbarung wird gebeten.



Foto: aengandof/stock/thinkstock



Foto: iStockphoto.com/Andreas

**Die nächste Sitzung
des Gemeinderats
ist am 26.2.2026**

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10 Walter.Neff@Hueffenhardt.de
Frau Lais	9205-11 Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de
Herr Krasniqi	9205-12 Louis.Krasniqi@Hueffenhardt.de
Frau Parzer	9205-13 Lea.Parzer@Hueffenhardt.de
Frau Hamisch	9205-15 Tamara.Hamisch@Hueffenhardt.de
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273 Bauhof@Hueffenhardt.de
Amtsblatt-Redaktion	Amtsblatt@Hueffenhardt.de

Verwaltungsstelle Kälbertshausen OV Georg

1310
334

Feuerwehr

112
Kdt. Heiß, Torsten 06268/1668
Abt.-Kdt. Hü. Betz, Heiko 8299028
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Mark 0172/2376402
feuerwehr@hueffenhardt.de

Polizei
Posten Aglasterhausen 110
Revier Mosbach 06262/917708-0
06261/809-0

Forst-Revierleiter
Herr Marquardt 0175/2237842
E-Mail: Johannes.Marquardt@Neckar-Odenwald-Kreis.de

Grundschule Hüffenhardt
Rektorin Barbara Rünz 487
Kernzeitbetreuung 0152/24580447
Kernzeit@Hueffenhardt.de
Fax 9294-05

Sporthalle Hüffenhardt
752

Landratsamt NOK
Müllangelegenheiten: 06261/84-0
LRA, Gebühren u. Sonstiges 06261/84-1910
KWIn Buchen, Abfuhr 06281/906-0

**Amtsgericht Mosbach -
Nachlassgericht**
06261/87-0

**Amtsgericht Tauberbischofsheim
Abt. Grundbuch**
09341/9498-70

**Versorgung
ZV Wasserversorgung Mühlbach**
24-h-Rufnummer für
Notfälle/Störungen **07264/9176-99**
Telefonzentrale 07264/9176-0

Stromversorgung
Bezirksstelle Aglasterh. 06262/9237-0
zentr. Störungsstelle 0800/3629477

Störungsstelle Kabelfernsehen
zentr. Störungsstelle 030/25777777

Kaminfegermeister
Hü. Peter Gramlich und 06262/95188
Andreas Gebert 07135/7188772
Kälbertsh. Theresa Bender 0172/7559858

Fleischbeschau
Dr. Bauer 06262/915640

Tierheim Dallau 06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde 228

**Kindergarten
Evang. Haus für Kinder
Hüffenhardt** 1033
Kälbertshausen 9283313

Kath. Kirchengemeinde
Seelsorgeeinheit Bad Rappenau
Pfarrbüro 07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- und Pflegedienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Praxis Dr. Johann 1338

**Domus Cura
Pflegezentrum Hüffenhardt** 928930

Tierarztpraxis
Waberschek 928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30 - 12.00 Uhr	Jugendhaus Hüffenhardt	Di.	15.00 - 17.00 Uhr
	Di.	16.00 - 18.00 Uhr		Fr.	16.00 - 19.00 Uhr
Verwaltungsstelle Kälbertshausen OV Georg	Mo.	17.00 - 18.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn	
Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.00 - 17.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“		
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00 - 18.00 Uhr	Öffnungszeiten - nur bei Tageslicht		
			Montag - Samstag	7.00 - 19.00 Uhr (außer an Feiertagen)	



Amtliche Bekanntmachungen

Ärztliche Bereitschaftsdienste (ÄBD)

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

**Allgemeine Bereitschaftspraxis Mosbach
Neckar-Odenwald-Kliniken, Knopfweg 1, 74821 Mosbach**
Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 – 22.00 Uhr, Mi., 13.00 – 22.00 Uhr
Sa., So. und Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr

Augen-Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20 – 26, 74078 Heilbronn
Öffnungszeiten

Fr. 16.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr.

Zusätzlich zur Bereitschaftspraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist

und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit, unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Regierungsbezirk
Karlsruhe**

http://www.kzvbw.de/site/s/notdienst_hotlines

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: 0761/12012000

Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**.

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr 112

Krankentransport 06261/19222

Notdienste der Apotheken

Apotheken-Notdienstfinder

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800/0022833



mobil max. 69 ct/min.

22833

oder im Internet unter

www.lak-bw.notdienst-portal.de

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegeelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden.

Die Mitarbeiter/-innen am Standort **Mosbach** (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen am Standort **Buchen** (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar.

Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich. Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen – barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau

Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Altenhilfe-Fachberaterin des Landkreises, Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Altenhilfe-Fachberatung

Der Altenhilfe-Fachberater unterstützt die Seniorenarbeit

Er ist Ansprechpartner für Einzelpersonen, Einrichtungsträger, Institutionen sowie weitere Gruppierungen des Landkreises.

Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Krebsinformationsdienst 0800/4203040

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr
krebsinformationsdienst@dkfz.de, www.krebsinformationsdienst.de

Erwachsenenhospizdienst Mosbach

Sie wünschen eine Begleitung oder möchten sich beraten lassen?

Kontakt

Franz-Roser-Platz 2, 74821 Mosbach, Telefon 06261/9378565

E-Mail: mail@hospizdienst-mosbach.de

Internet: www.hospizdienst-mosbach.de

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen



Montag, 23. Februar
Dienstag, 24. Februar

Verpackungstonne
Papiertonne

Bei allen Fragen
zum Thema Entsorgung
06281 / 906-13
Ihr Beratungsteam

kwin

Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR

Öffnungszeiten Grüngutplatz Hüffenhardt

Grüngutplatz Öffnungszeiten

Die Anlieferung von Grüngut darf nur erfolgen

- von 7:00 - 19:00 Uhr
- bei Tageslicht

An Sonn- und Feiertagen
ist der Grüngutplatz geschlossen!



KWIN - Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR Sansenhecken 1 74722 Buchen www.kwin-online.de

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Abteilung Hüffenhardt

Übung

Die Kameraden der Abteilung Hüffenhardt treffen sich am Freitag, 20.2.2026 um 20.00 Uhr zu einer Übung (GW-L KatS).



Vom Gemeinderat

Einladung zur Sitzung des Gemeinderats am 26.2.2026

Am Donnerstag, 26. Februar 2026 findet um 19.00 Uhr im Mehrzweckraum des Wohn- und Pflegezentrums Hüffenhardt eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Dazu lade ich Sie freundlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

I. Öffentlicher Teil

1. Fragen der Einwohner
2. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag von Gemeinderat Matthias Eckert auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat
3. Verabschiedung von Gemeinderat Eckert
4. Nachrücken eines Ersatzbewerbers in den Gemeinderat; Feststellung über das Vorliegen von Hinderungsgründen gem. § 29 Gemeindeordnung
5. Verpflichtung von Gemeinderat Simon Hoffmann
6. Ergänzungswahl der in die verschiedenen Organe zu entsendenden Mitglieder aus dem Gemeinderat nach dem Ausscheiden von Gemeinderat Eckert
7. Bebauungsplan „Petersäcker III“ in Siegelbach
Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 3 Abs. 1 BauGB und der Nachbarkommunen nach § 2 Abs. 2 BauGB
8. Beratung und Beschlussfassung zur Vereidigung und Verpflichtung von Bürgermeister Christian Laier
9. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung
10. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
11. Fragen der Einwohner

Die Vorlagen zur öffentlichen Sitzung können ab Montag, 23.2.2026 im Rathaus, Zimmer 5, zu den üblichen Dienststunden eingesehen werden.

Walter Neff, Bürgermeister

Vom Ortschaftsrat



Absage der Ortschaftsratssitzung im Februar

Am 24.2.2026 findet keine Ortschaftsratssitzung statt.
Die nächste Sitzung ist am 24.3.2026.

Gemeindebücherei Hüffenhardt

Bücher, DVDs, Spiele und vieles mehr aus der Bücherei

Da sich unsere Gemeindebücherei in der Grundschule verkleinert, bieten wir jeden Mittwoch zu den Öffnungszeiten (16.00 – 17.00 Uhr) Bücher, DVDs, Spiele und mehr zum Verkauf an. Schauen Sie doch mal vorbei, wir freuen uns über Ihr Interesse.

Ihr Büchereiteam

Anlage 14 (zu § 31 Absatz 1 Satz 1 LWO)

Wahlbekanntmachung

1. **Am 8. März 2026** findet die **Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg** statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. **Die Gemeinde ist in folgende 2 Wahlbezirke eingeteilt:**

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Zimmer-Nr.)
01	Hüffenhardt	Familienzentrum, Keltergasse 14 (rollstuhlgerecht)
02	Kälbertshausen	Bürgerhaus, Hälde 2 (rollstuhlgerecht)

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 26.01.2026 bis 15.02.2026 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.15 Uhr im Rathaus Hüffenhardt, Dachgeschoss, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und zur Identitätsfeststellung ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber und gegebenenfalls Ersatzbewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei Kreiswahlvorschlägen von Einzelbewerbern außerdem die Angabe Einzelbewerber und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Listenbewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine oder dem besonderen Nebenraum darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
 - b) durch **Briefwahl** teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Ungültig sind Stimmabgaben, wenn der Stimmzettel eine Änderung, einen Vorbehalt oder einen beleidigenden oder auf die Person des Wählers hinweisenden Zusatz enthält oder wenn sich bei der Briefwahl in dem Stimmzettelumschlag sonst eine derartige Äußerung befindet oder der Stimmzettelumschlag gekennzeichnet ist (§ 42 Absatz 1 Satz 1 Nummern 6 und 7 des Landtagswahlgesetzes).
7. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 8 Absatz 3 Satz 2 des Landtagswahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 8 Absatz 4 Satz 2 des Landtagswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absätze 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum
Hüffenhardt, 19. Februar 2026

Die Gemeindebehörde
gez. Walter Neff, Bürgermeister

Mehrzweckhalle Hüffenhardt: Grundreinigung

Am Donnerstag, 19.2. und Freitag, 20.2.2026 findet in der Mehrzweckhalle (inkl. Vereinsraum, Küche, Ausschank, Umkleiden etc.) eine Grundreinigung statt.
Die Halle ist in dieser Zeit komplett gesperrt.
Wir bitten um Beachtung.

Rückerstattung von Abwassergebühren für das Jahr 2025

Die Abwassersatzung der Gemeinde Hüffenhardt sieht eine Rückerstattung von Abwassergebühren für landwirtschaftliche Betriebe und andere Abwasseranlagen, bei denen Wassermengen nachweislich nicht in die Kanalisation eingeleitet wurden, vor. Bei landwirtschaftlichen Betrieben, die keinen Wasserzähler im Stall installiert haben, erfolgt die Absetzung nach wie vor nach den landwirtschaftlichen Vieheinheiten. Zur Ermittlung des Betrags wird jedoch pro gemeldete Person ein Pauschalbetrag von der verbrauchten Wassermenge abgesetzt. Um die Rückerstattung berechnen zu können, werden entweder der Zählerstand des Zwischenzählers oder eine Kopie der Wasserrechnung sowie der Zahlschein der Tierseuchenkasse benötigt.
Bei Rückfragen wenden Sie sich an Frau Lais (Tel. 9205-11) oder Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de.
Bitte den Antrag mit den erforderlichen Unterlagen im Rathaus einreichen; gerne per E-Mail direkt an Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de.
Vielen Dank.

Flächenlosvergabe

Flächenlosvergabe am 26.2.2026, 16.00 Uhr

Treffpunkt: Waldeingang Saatschulweg
(L 590 Kälbertshausen-Hüffenhardt, zweiter Forstweg links)
Vergeben wird liegendes Eschenholz (Saatschulweg) und Buchenholz (Scheckiglochweg). Interessenten werden darum gebeten, ihren Motorsägenschein mitzubringen.
Persönliche Schutzausrüstung, Sonderkraftstoff und Bioöl werden vorausgesetzt.
Die Vergabe findet bei jedem Wetter statt.
Die Aufarbeitung ist bis Ende April möglich und kann ggf. ab September abgeschlossen werden.

Anmeldung Bürgergabholz

Ab sofort kann das Bürgergabholz im Rathaus angemeldet werden (Tel. 9205-11 oder 9205-0). Der Preis beträgt 70,- € je Doppelster.

Erhöhung der Gebühren für Personalausweise

Das Bürgerbüro weist darauf hin, dass sich die Gebühren für die Ausstellung von Personalausweisen bundesweit zum 7. Februar 2026 erhöht haben. Grundlage ist eine Anpassung der Personalausweisgebühren durch den Bund.

Die neuen Gebühren betragen:

- 46,00 Euro für Personen ab dem vollendeten 24. Lebensjahr (bisher 37,00 Euro)
 - 27,60 Euro für Personen unter 24 Jahren (bisher 22,80 Euro)
- Bürgerinnen und Bürger, deren Personalausweis in nächster Zeit abläuft, werden gebeten, die neuen Gebühren bei der Antragstellung zu berücksichtigen. Die anfallenden Gebühren können bar oder mit Karte bezahlt werden. Für weitere Informationen steht das Bürgerbüro während der bekannten Öffnungszeiten gerne zur Verfügung.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!**

112



Bekanntmachungen anderer Behörden

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Sprechtag Wir sind für Sie da

Kurze Wege für unsere Kunden: In unseren Regionalzentren und Außenstellen helfen wir Ihnen bei allen Fragen zu Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente weiter. 120 Versichertenberaterinnen und -berater sowie zahlreiche Sprechtag, Vorträge, Seminare und Messeauftritte ergänzen unser Informationsangebot vor Ort.

Unser Serviceangebot

Unsere Beraterinnen und Berater unterstützen Sie bestmöglich bei Ihren Fragen und Anliegen rund um das Leistungsspektrum der gesetzlichen Rentenversicherung. Sie können alternativ zu einer persönlichen Beratung vor Ort auch gerne unsere Videoberatung oder unsere Telefonberatung nutzen. Diese Services sind ebenso umfangreich wie eine persönliche Beratung vor Ort in einer unserer Dienststellen. Service für gehörlose, hör- oder sprachgeschädigte Menschen: Für eine persönliche Beratung vor Ort können Sie einen Gebärdensprachdolmetscher Ihrer Wahl mitbringen oder wir stellen Ihnen eine entsprechende Person zur Verfügung. Teilen Sie uns dies bitte im Rahmen der Terminvereinbarung mit. Wir übernehmen die Kosten in beiden Fällen. Alternativ ist auch unser Servicetelefon mit Gebärdensprachdolmetscher für Sie da. Informationen finden Sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/badenwuerttemberg – Beratung und Kontakt.

Regionalzentrum Heilbronn

Friedensplatz 4, 74072 Heilbronn
Telefon 07131/6088-0, E-Mail: regio.hn@drv-bw.de
Beratungstermine können telefonisch oder per E-Mail reserviert werden.

Sprechtage in Mosbach

Deutsche Rentenversicherung – Sprechtag (Rathaus)
Telefon 06261/82231
Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach
Dienstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Eine Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich, eine Antragsaufnahme hier nicht möglich.

Jugendinitiative Rentenblicker

Rente in der Schule: DRV BW bringt Alltagswissen ins Klassenzimmer – Der Rentenblicker-Referentenservice macht junge Menschen fit in Sachen Altersvorsorge und Rente

Was ist die gesetzliche Rente überhaupt? Zählen Minijobs, Ferienjobs oder Praktika für die Rente? Wie wirken sich Teilzeit oder ein späterer Berufseinstieg aus? Der „Rentenblicker-Referentenservice“ der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt jungen Menschen Antworten auf diese Fragen – und zwar direkt vor Ort in der Schule. Rund 100 speziell geschulte Renten-Expertinnen und -Experten bringen Finanz- und Alltagskompetenzen in baden-württembergische Klassenzimmer. Ziel ist es, dass sich junge Menschen frühzeitig mit der gesetzlichen Rentenversicherung und Altersvorsorge beschäftigen. Das Angebot richtet sich vor allem an allgemeinbildende und berufliche Schulen ab Klasse 9. Lehrkräfte können den Service einfach und kostenfrei buchen unter www.rentenblicker.de. Der Rentenblicker-Referentenservice ist Teil der bundesweiten Jugendinitiative „Rentenblicker“ der Deutschen Rentenversicherung. Neben dem regionalen Referentenservice bietet die Initiative Lehrkräften Unterrichtsmaterialien für den eigenen Unterricht an. Diese Bildungsmedien wurden 2024 zum zweiten Mal mit dem Comenius-EduMedia-Siegel ausgezeichnet und können ebenfalls kostenfrei über die Website bestellt oder heruntergeladen werden. Darüber hinaus informiert die Initiative über Social Media junge Menschen zu den Themen Altersvorsorge und Rente.

Zusatzbeitrag: Auswirkungen gestiegener Krankenkassenbeiträge auf die Rente

Ab März 2026 werden Zusatzbeiträge berücksichtigt
Zum Januar haben viele Krankenkassen erneut ihren Zusatzbeitrag für Versicherte erhöht. Ab März fällt die überwiesene Rente

der davon betroffenen Rentnerinnen und Rentner entsprechend geringer aus. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin. Wie hoch der individuelle Zusatzbeitragssatz einer Krankenkasse für ihre Mitglieder ausfällt, legt die jeweilige Krankenkasse selbst fest. Die Mitglieder haben durch ein Sonderkündigungsrecht die Möglichkeit, in eine günstigere Krankenkasse zu wechseln, wenn die bisherige Krankenkasse einen Zusatzbeitrag erstmalig erhebt oder erhöht. Der GKV-Spitzenverband aktualisiert regelmäßig eine Übersicht mit allen Krankenkassen und ihren Zusatzbeiträgen. Die Übersicht kann über www.gkv-spitzenverband.de abgerufen werden.

Rentenversicherung übernimmt Hälfte des Zusatzbeitrags

Wie beim regulären Krankenkassenbeitrag übernimmt die DRV für Rentnerinnen und Rentner hinsichtlich des Zusatzbeitrags die Hälfte der Kosten. Diesen Anteil leitet sie direkt an die jeweilige Krankenkasse weiter. Hat eine Krankenkasse ihren Zusatzbeitrag also beispielsweise um 0,4 Prozent (durchschnittliche Erhöhung des Zusatzbeitrags 2026) erhöht, erhalten Betroffene 0,2 Prozent weniger Rente. Bei einer Bruttorente in Höhe von 1.000 Euro ergibt das eine um zwei Euro niedrigere Auszahlung.

Keine Auswirkungen für Januar und Februar

Für die Rentenzahlung im Januar und Februar 2026 wurden die zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge weiter auf Grundlage des bisherigen Beitrags berechnet. Grund hierfür sind gesetzliche Vorgaben, die bei Rentnerinnen und Rentnern sowohl für Senkungen als auch für Erhöhungen gelten.

Information erfolgt über den Kontoauszug der Bank

Über Änderungen der aus der Rente zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge werden Betroffene in der Regel über den Kontoauszug ihrer Bank informiert.

Rentenbeziehende mit Zuschuss zur freiwilligen Krankenversicherung

Erhalten Rentenbeziehende einen Zuschuss zu einer freiwilligen Krankenversicherung, führt die Erhöhung des Zusatzbeitragssatzes der Krankenkasse, ebenfalls um zwei Monate zeitversetzt, zu einer höheren Zuschusszahlung. Über eine Änderung der Zuschusshöhe informiert die DRV BW stets mit einem Bescheid.

Informationen

Weitere Informationen enthält die **Broschüre** „Broschüre Rentner und ihre Krankenversicherung“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.



DRK Kreisverband Mosbach

Jetzt Blut spenden und Reise nach Mailand gewinnen

Das DRK ruft zur guten Tat auf: Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit, um Leben zu retten. Unter allen Lebensretter*innen verlost der DRK-Blutspendedienst drei exklusive Reisen in die Modemetropole Mailand.

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen 3000 Blutspenden benötigt. Patient*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Viele Menschen merken erst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr Umfeld durch einen Unfall oder eine Krankheit plötzlich Blut benötigen. Der DRK-Blutspendedienst appelliert an alle Unentschlossenen: Es ist nie zu spät für die gute Tat.

Verlosungsaktion: Blut spenden, Koffer packen und Mailand genießen. Unter allen Blutspender*innen verlost der DRK-Blutspendedienst vom 23. Februar bis 31. März 2026 drei exklusive Städtereisen für je zwei Personen nach Mailand.

So einfach geht's: Einfach einen Blutspendetermin im Aktionszeitraum buchen, Blut spenden und danach online an der Verlosung teilnehmen.

Alle Informationen und Teilnahmebedingungen finden Interessierte unter: www.blutspende.de/mailand

Die Blutspende gehört zu den einfachsten und schnellsten guten Taten: Benötigt wird maximal eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur etwa zehn Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Gespendet werden darf sogar mehrfach im Jahr im Abstand von 56 Tagen – Frauen dürfen bis zu vier, Männer bis zu sechsmal innerhalb von 12 Monaten spenden.

Nora Löhlein, Pressesprecherin des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen betont: „Besonders für neue Spender*innen bietet die erste Blutspende ein wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfährt man die eigene Blutgruppe – eine Information, die im Notfall lebensrettend sein

kann.“ Der DRK-Blutspendedienst bietet in der Region Hessen und Baden-Württemberg täglich eine Vielzahl an Terminen an.

Nächster Termin in 74928 Hüffenhardt

Donnerstag, 5.3.2026, von 14.30 bis 19.30 Uhr
Mehrzweckhalle, Mühlbacher Straße 5

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Landratsamt

Neckar-Odenwald-Kreis



Online-Vortragsreihe „Gesund und digital vor Ort“

Die bewährte Online-Vortragsreihe rund um Digitalisierung und Gesundheit wird auch 2026 fortgesetzt unter neuem Namen und im Rahmen eines neuen Förderprojekts. Unter dem Titel „Gesund und digital vor Ort“ bieten der Volkshochschulverband Baden-Württemberg, die Landesanstalt für Kommunikation (LFK) und die Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg weiterhin kostenfreie, digitale Impulsvorträge an. Einmal im Monat informieren ausgewählte Expertinnen und Experten verständlich und praxisnah über aktuelle Entwicklungen im digitalen Gesundheitswesen. Alle Vorträge finden online von 18.00 bis 19.30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich. Der jeweilige Veranstaltungslink ist kurz vor dem Termin auf der Projektseite www.vhs-bw.de/projekte/gesund-und-digital-vor-ort zu finden oder über den QR-Code abrufbar.

Termine und Themen 2026:

- 25. Februar: Wie E-Akte und E-Rezept die Zukunft gestalten – Andreas Lenz
 - 25. März: Mit Technik leben – Intelligentes Wohnen – Thomas Heine
 - 29. April: Megatrends in Medizin und Pflege – Prof. Dr. Daniel Buhr
 - 20. Mai: Lebenslanges Lernen und Wohlbefinden im Alter – Julia Heckmann-Umhau
 - 24. Juni: Datenschutz im Zeitalter von E-Akte und E-Rezept – Bianca Kastl
 - 15. Juli: Der digitale Nachlass – Oliver Buttler
 - 30. September: KI im Gesundheitswesen – Michael Puntschuh
 - 21. Oktober: Digitale Lösungen für Prävention – BIOPRO BW
 - 25. November: KI als Lebensretter – Prof. Dr. Ralf Kindervater
- Das Projekt „Gesund und digital vor Ort“ läuft seit April 2025 bis März 2028 und wird im Rahmen des Programms BELL durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie durch den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert. Die Projektkoordination liegt beim Volkshochschulverband Baden-Württemberg. Projektpartner sind die Katholische Hochschule Freiburg und die LFK. Weitere Informationen finden Sie unter www.gesundunddigital.com



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrbüro

E-Mail: hueffenhardt-kaelbertshausen@kbz.ekiba.de
 Internet: www.evangelische-Kirche-Hueffenhardt-Kaelbertshausen.de
 Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt
 Tel. 06268/228, Fax 06268/6377

Bürostunden

Donnerstag, 9.00 – 13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenspruch

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. Psalm 91,15

Kollekte: Die Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Hüffenhardt

Donnerstag, 19.2.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Sonntag, 22.2.

9.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus mit Pfarrerin Angelika Bless

Mittwoch, 25.2.

10.30 Uhr Krabbelgruppe
19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 26.2.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Kälbertshausen**Sonntag, 22.2.**

10.40 Uhr Kindergottesdienst, Beginn im Pfarrhaus
10.45 Uhr Gottesdienst im Pfarrsaal
mit Pfarrerin Angelika Bless

Nachrichten**Telefonseelsorge**

Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222, Mobil 11612

Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt

Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt, ein bekanntes deutschsprachiges Kirchenlied von Martin Gotthard Schneider aus dem Jahr 1963. Es steht im evangelischen Gesangbuch unter der Nummer 595 und im katholischen Gotteslob unter der Nummer 474.

In dem Lied wird die biblische Metapher des Schiffs für die christliche Kirche benutzt, um die Gemeinschaft der Gläubigen im Vertrauen auf Gott darzustellen.

Mit diesen Gedanken haben vor langer Zeit Konfirmanden mit ihrem damaligen Pfarrer Herr Ade ein Segelboot gebaut.

Zu ihrer Jubelkonfirmation haben es zwei noch im Ort wohnende Jubelkonfirmanden wieder ausgegraben und instand gesetzt.

Das erstmal zu der Geschichte „**woher kommt dieses rote Segelschiff im Kirchgarten**“.

Warum haben wir es da aufgestellt?

Wir, die evangelische Kirchengemeinde Hüffenhardt, machen uns auf einen neuen Weg. Pfarrer Ziegler hat uns im September 2025 verlassen und wir müssen uns selbst verwalten und versorgen. Natürlich haben wir tolle Hilfe durch Herrn Dekan Krall, der unsere Vakanzvertretung macht. Weiter haben wir uns vorgenommen, unsere Kirche zu erhalten und haben im Januar 2025 einen Förderkreis gegründet. Nicht zu vergessen alle unsere bestehenden Kreise und Gemeinschaften, die es schon sehr lange gibt und unsere Kirchengemeinde mit Leben füllen. Um dies alles und alle unter einen „Hut“ zu bekommen, haben wir uns gedacht: Wenn Jesus seine Jünger auf ein Boot genommen hat, auf den See Genezareth gefahren ist, um ihnen zu zeigen, was Gemeinschaft und Vertrauen bedeutet. Dann ist dieses Segelboot „unser Schiff“, mit dem wir gemeinsam in die Zukunft fahren. Da jedes Boot eine Fahne braucht, haben wir auch eine an das oberste Ende des Mastes gehängt. Warum ist es eine Fahne, die aussieht wie ein Regenbogen. Ist nicht der Regenbogen eines der Zeichen in unserem Glauben? Als Noah mit seiner Arche am Ende der großen Flut auf dem Wasser trieb, kam zuerst die Taube mit dem grünen Zweig zur Arche zurück. Da sahen alle: Jetzt kann auf der Erde das Leben wieder anfangen.



Das Gemeindeschiff

Foto: A.Parzer

Und als sie die Arche verlassen hatten, dankten sie Gott und ein Regenbogen zeigte sich, der Himmel und Erde verbindet. Seitdem ist der Regenbogen ein Zeichen für den Bund, den Gott mit allen Menschen geschlossen hat. Gott will das Leben

schützen und ermutigt alle, sich für das Leben in seiner bunten Vielfalt einzusetzen. Auch heute wird der Regenbogen in diesem Glauben verwendet. Die badische Landeskirche verbreitet eine APP „Catch a rainbow/Fang dir einen Regenbogen“ mit dieser Augmented Reality App kann man virtuelle Regenbögen suchen und erstellen.

Diesem hinterlegt man dann einen Bibeltext, der einem persönlich gefällt oder zu dem man einen persönlichen Bezug hat.

Hier der Link dazu <https://www.catcharainbow.de>, um auf die Website zu kommen. Die App selber finden Sie auf Google Play und im App-Store.

In diesem Glauben fahren wir mit dem (Gemeinde-)Schiff durch die Zeit und hissen einen Regenbogen.

Ökumenische Nachrichten**Seniorentreff**

Herzliche Einladung zum Seniorentreff am Donnerstag, 26. Februar um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Hüffenhardt.

Wir laden Sie zu Kaffee und Kuchen sowie zum Plaudern ein. Sie waren noch nie dabei und wissen nicht, was Sie genau erwartet? Probieren Sie es aus, wir freuen uns.

Röm.-Katholische**Kirchengemeinde Kraichgau****Kontaktdaten**

Pfarrstraße 10, 74889 Sinsheim, Tel. 07261/9149100

E-Mail: kontakt@kath-kraichgau.de

www.kath-kraichgau.de

Kath. Kur- und Klinikseelsorge**Monika Haas**

Klinikseelsorgerin für alle Kliniken in Bad Rappenau

Tel. 07264/890099 oder E-Mail: haas@kath-badrappenau.de

Monika Rohfleisch

Klinikseelsorgerin für die GRN Klinik in Sinsheim

Mobil 015785309408

E-Mail: klinikseelsorgerin@dekanat-kraichgau.de

Termine**Donnerstag, 19.2.**

18.00 Uhr Heinsheim: Rosenkranz

18.30 Uhr Heinsheim: Eucharistiefeier

Freitag, 20.2.

15.00 Uhr Bad Rappenau: Kreuzwegandacht

18.00 Uhr Obergimpfern: Kreuzweg

18.30 Uhr Bad Rappenau: Eucharistiefeier

19.00 Uhr Bad Rappenau: Oaseabend

Samstag, 21.2.

14.00 Uhr Bad Rappenau: Beichtgelegenheit
(Pfarrer Biermayer)

17.00 Uhr Siegelbach: Rosenkranz

17.45 Uhr Hüffenhardt: Beichtgelegenheit (Kooperator Flögel)

17.45 Uhr Heinsheim: Beichtgelegenheit (Pfarrer Streit)

18.30 Uhr Bad Rappenau

Meditative Abendandacht mit Märchenerzählerin

18.30 Uhr Hüffenhardt: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Heinsheim: Eucharistiefeier

Sonntag, 22.2. – Kathedra Petri, 1. Fastensonntag

9.00 Uhr Siegelbach: Wort-Gottes-Feier

9.00 Uhr Grombach: Eucharistiefeier, anschl. Gemeindeversammlung

10.45 Uhr Bad Rappenau: Eucharistiefeier

10.45 Uhr Kirchart: Eucharistiefeier

18.00 Uhr Hüffenhardt: Fastenandacht

18.00 Uhr Siegelbach: Kreuzwegandacht

Montag, 23.2.

18.00 Uhr Hüffenhardt: Rosenkranz

Dienstag, 24.2. – hl. Matthias, Apostel, Fest

15.15 Uhr Bad Rappenau: Seniorenstift Haus am Park
Wort-Gottes-Feier

17.00 Uhr Siegelbach: ewige Anbetung

17.30 Uhr Ewige Anbetung

18.00 Uhr Siegelbach: Rosenkranz

18.00 Uhr Heinsheim: Rosenkranz

18.30 Uhr Grombach: Eucharistiefeier

18.45 Uhr Bad Rappenau Im Gemeindezentrum
Meditation/Kontemplation



Anbetung - Stille - Lobpreis

OASEABEND

HERZ-JESU KIRCHE IN BAD RAPPENAU

FR. 20.02 UM 19 UHR
HL. MESSE UM 18.30 UHR

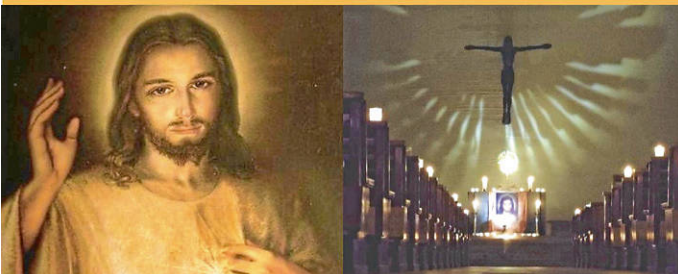


Foto: Kath. Kirchengemeinde Kraichgau

Mittwoch, 25.2.

- 9.00 Uhr Bad Rappenau: Eucharistiefeier, anschl. Gebet um geistl. Berufungen (mit Aussetzung)
- 15.45 Uhr Hüffenhardt Domus Cura Pflegezentrum Wort-Gottes-Feier
- 18.30 Uhr Hüffenhardt: Eucharistiefeier im Anschluss Aussetzung

Donnerstag, 26.2.

- 6.30 Uhr Bad Rappenau im Gemeindezentrum Morgenandacht, anschl. Frühstück
 - 17.00 Uhr Heinsheim: ewige Anbetung
 - 17.30 Uhr Obergimpfern: ewige Anbetung
 - 18.00 Uhr Heinsheim: Rosenkranz
 - 18.30 Uhr Obergimpfern: Eucharistiefeier
- Weitere Gottesdienste und Angebote finden Sie im Pfarrmagazin und auf unserer Homepage.

Morgenandacht in der Fastenzeit

Donnerstag, 26. Februar, 6.30 Uhr
anschließend einfaches gemeinsames Frühstück
Kath. Gemeindezentrum Herz Jesu, Bad Rappenau

Meditative Abendandacht

„Was nährt und stärkt“

Märchen – Musik – Gebet – Abendlieder – Segen
mit einer Märchenerzählerin, Keyboard- und Flötenmusik

Samstag, 21. Februar, 18.30 Uhr
Kath. Kirche Herz Jesu, Bad Rappenau

Lebens-mutig

Bibliolog in der Fastenzeit

Bibliolog, Musik, Stille, Segen
Mittwoch, 25. Februar, 19.00 Uhr,
Kath. Kirche Herz Jesu, Bad Rappenau

Herzliche Einladung zu Terminen zum Weltgebetstag am 6.3.

„Kommt! Bringt eure Last.“ So lautet die Aufforderung der Frauen aus Nigeria, die in diesem Jahr die Texte zum Weltgebetstag geschrieben haben. Das meinen die Frauen ganz wörtlich, denn obwohl Nigeria ein aufstrebendes Wirtschaftsland ist und mit Öl, Gas und Gold reiche Bodenschätze hat, leiden die meisten der 230 Millionen Menschen unter bitterer Armut und hoher Kriminalität. Der Gottesdienst erzählt von Alltagslasten, die die Frauen

und Mädchen zu tragen haben, aber auch von ihrem unerschütterlichen Glauben als Quelle der Hoffnung.

- in Obergimpfern um 14.30 Uhr im kath. Gemeindezentrum
- in Kirchartd um 17.30 Uhr in Berwangen im ev. Gemeindehaus
- in Siegelsbach um 18.30 Uhr in der ev. Kirche, anschl. gemütliches Beisammensein
- in Bad Rappenau um 19.00 Uhr im kath. Gemeindezentrum, anschl. gemütliches Beisammensein
- in Hüffenhardt um 19.00 Uhr in der ev. Kirche Kälbertshausen
- in Heinsheim am 7. März um 9.00 im Helmut-Ruprecht-Haus mit Familienfrühstück

Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen, www.jw.org

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen. Die Zusammenkünfte finden im Gemeindesaal unter der genannten Adresse statt. Eine Teilnahme per Videokonferenz ist möglich.

Kontakt Gemeinde Bad Wimpfen, Tel. 0157/34926996

Kontakt Gemeinde Neckarsulm, Tel. 01523/8208254

Mittwoch und Donnerstag

- 19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ u. a. Wertvolles für uns aus dem Bibelbuch „Jesaja“ (Kapitel 36 und 37) einschließlich Kurzvortrag „Lass dich nicht einschüchtern“ sowie Besprechung mit Video* „Worauf vertraust du?“
*Das Video „Ist es vernünftig, an Gott zu glauben?“ ist zu finden auf jw.org > Biblische Lehren > Junge Leute > Bei euch nachgefragt.

Samstag

- 18.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Wahre Christen lassen Gottes Lehren anziehend wirken“ und Wachturm-Bibelstudium

Sonntag

- 10.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Brauche ich Gott in meinem Leben?“ und Wachturm-Bibelstudium



Schulen und Kindergärten

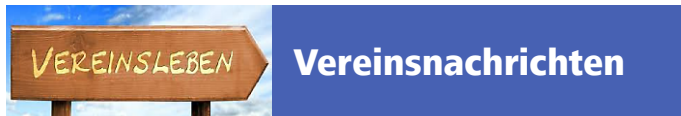
Eine Zukunft voller Möglichkeiten

Die Gewerbeschule Mosbach und die Augusta-Bender-Schule Mosbach haben einen gemeinsamen Berufsorientierungstag organisiert, um jungen Menschen aus der Region die Möglichkeiten aufzuzeigen, die sie nach dem Realschulabschluss haben.

Für diesen Tag sind zahlreiche Kooperationspartner gekommen und haben sich in der Aula vorgestellt, die zu einem Karriere- und Ausbildungsmesseplatz umfunktioniert wurde. Neben der Stadtverwaltung Mosbach, der Polizei Baden-Württemberg, der Bundeswehr, der Johannes-Diakonie, Catalent und Junique waren auch Unternehmen aus der Metalltechnik, Elektrotechnik, Farbtechnik, Bautechnik, Kfz-Technik, Holztechnik und der Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik anwesend und standen Rede und Antwort. Das große Ziel lag darin, Schülerinnen und Schülern der Klassenstufe 9, deren Realschulabschluss unmittelbar bevorsteht, ihre beruflichen Optionen nach der Schule zu präsentieren und mit deren Vertreterinnen und Vertretern ins Gespräch zu kommen. Und das gelang. Die über 200 Jugendlichen versammelten sich im Hof zwischen beiden Schulen und begannen nach der Begrüßung durch den Schulleiter der GSM Andreas Hoffner sowie die BO-Koordinatoren beider Schulen André Schaal (GSM) und Jessica Baur (ABS) ihre Führungen.

Zudem hatten beide Schulen Vorträge vorbereitet, um ihre Profile vorzustellen und die Ausbildungsmöglichkeiten und Bildungsgänge aus schulischer Sicht zu präsentieren. Die GSM erklärte die Berufsschule, die technisch orientierten Ausbildungsberufe, das Technische Gymnasium und das Berufskolleg. Ein besonderer Schwerpunkt lag auf Praxisnähe: In den Ausbildungswerkstätten wurden die Gewerke praktisch gezeigt und vorgeführt. Gleichzeitig waren zahlreiche Firmen anwesend und gaben Einblick in die verschiedenen Berufsbilder. Diverse Fachrichtungen aus der Kreishandwerkerschaft des Neckar-Odenwald-Kreises stellten Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten vor. Die ABS präsentierte die Erzieherausbildung, die Pflegeausbildung, die

landwirtschaftlichen Berufe sowie das berufliche Gymnasium und das Berufskolleg. Im neu eröffneten Skillslab konnten die Schülerinnen und Schüler, begleitet und angeleitet von Auszubildenden, praktische Übungen durchführen und pflegerische Abläufe kennenlernen – wie es auch in der Ausbildung geschieht. Die jungen Menschen bekamen also ein Rundum-sorglos-in-die-Zukunft-blicken-Programm. Sie erlebten die gesamte Bandbreite, was die Zukunft ihnen bietet und mit welchen Chancen sie in ihre berufliche Zukunft starten können. Wir wünschen den Schülerinnen und Schülern, dass sie durch den Berufsorientierungstag ihre Zukunft weiter planen und die ersten Schritte in ihren Beruf gehen können. Beide Schulen freuen sich auf viele neue Gesichter, die sie zukünftig bei sich begrüßen dürfen.



KKS Hüffenhardt e.V.

Kreismeisterschaft Auflage Luftgewehr und Luftpistole 2026

Bei den am 8. Februar 2026 stattgefundenen Kreismeisterschaften in den Aufgabeldisziplinen Luftgewehr und Luftpistole errang der KKS Hüffenhardt 12-mal Gold, 3-mal Silber und 1-mal Bronze. Mit dem Luftgewehr und Luftpistole führen alle Mannschafts- und Einzelergebnisse aus Hüffenhardter Sicht zur Qualifikation für die Landesmeisterschaft.

Mit dem Luftgewehr in den Klassen I und II (Alter 51 bis 65 Jahre) wurde die Mannschaft mit den Schützen/innen Thomas Pusch (316,8 R., Tagesbestleistung), Maria Weiß (316,1 R.), und Jürgen Mühlfeit (313,8 R.) mit 946,7 Ringen überlegen Kreismeister; während Thomas und Maria jeweils auch in ihren Klassen Einzelkreismeister wurden; Jürgen blieb da „nur“ der zweite Platz. Silber in der Einzelwertung in Klasse II ging dabei noch an Christian Dziedzitz.

In den Klassen III bis V (Alter >65 Jahre) wurde die Mannschaft mit den Schützen/innen Wulfrin Schatz (315,4 R.), Peter Weiß (310,3 R.) und Annette Schatz (309,3 R.) ebenfalls Kreismeister; auch hier wurden alle genannten Mannschaftsschützen in ihren Klassen auch Einzelkreismeister. Wolfgang Müller komplettierte mit seinem 3. Platz die Erfolgsbilanz.

Mit der Luftpistole in den Klassen I und II (Alter 51 bis 65 Jahre) erreichte die Mannschaft mit den Schützen/innen Jürgen Mühlfeit (305,5 R., Tagesbestergebnis und neuer Kreisrekord), Maria Weiß (294,5 R.) und Christian Dziedzitz (292,0 R.) den 1. Platz mit 892,0 Ringen, während alle genannten Mannschaftsschützen jeweils auch in ihren Klassen Einzelkreismeister wurden.

In den Klassen III bis V (Alter >65 Jahre) wäre die Mannschaft mit den Schützen Rudolf Schneider (urlaubsbedingt mit 303,6 Ringen nur außer Konkurrenz), Gerhard Bräuchle (291,2 R., 1. Platz) und Peter Weiß (3. Platz) auch Kreismeister mit 873,1 Ringen geworden, so blieb nur die Qualifikation für die Landesmeisterschaft.

Die Kreismeisterschaften 2026 waren für den KKS Hüffenhardt sowohl in den Aufgabeldisziplinen Luftgewehr als auch Luftpistole ein voller Erfolg.



Foto: JM

Sportverein Kälbertshausen



Wir suchen Unterstützung für unser Kinderturnen

Kinderturnen fördert die **motorische Entwicklung, stärkt das Selbstbewusstsein** und hilft den Kindern, eine **positive Einstellung zum Sport** zu entwickeln.

Um weiterhin ein regelmäßiges Kinderturnen gewährleisten zu können, suchen wir eine **ehrenamtliche Verstärkung** in unserem Team.

Das Kinderturnen findet immer montags zwischen 17.30 und 19.00 Uhr statt (Uhrzeit kann nach Absprache ein bisschen angepasst werden.)

Du bringst mit

- Freude an der Arbeit mit Kindern
 - Kreativität für den Aufbau von Bewegungslandschaften
 - Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
 - Bereitschaft in Absprache/Wechsel zur Übernahme von einer Trainingseinheit (gerne auch als Aushilfe)
 - Übungsleiterlizenz wäre schön, aber keine Voraussetzung
- Dann melde dich gerne bei uns. Wir freuen uns auf dich!

E-Mail: sv-kaelbertshausen@web.de



Foto: M. Dost

Odenwaldklub Ortsgruppe

Haßmersheim



Halbtagswanderung am Samstag, 21. Februar 2026

Hallo liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde, nach einer kurzen Winterpause treffen wir uns am **Samstag, 21. Februar** um 14.00 Uhr am Rathaus zur einer Rundwanderung auf Gemarkung Haßmersheim.

Die Wanderführung übernimmt Warnfried Reinhart.

Im Anschluss an die Wanderung treffen wir uns so gegen 15.00 Uhr in den OWK-Stuben des Dorfgemeinschaftshauses zu einer Tasse Glühwein. Hierzu sind alle Wanderfreunde recht herzlich eingeladen, auch Nichtmitglieder. Wer sich noch nicht angemeldet hat, sollte sich umgehend noch bei Käthi Klee unter der Tel. 06266/465 anmelden.

Volkslieder singen

Am Dienstag, **3. März findet um 17.30 Uhr** in den OWK-Stuben im Dorfgemeinschaftshaus unser nächstes Volksliedersingen statt. Auch hierzu sind alle Sängeringe des Odenwaldklubs recht herzlich eingeladen.

Skiclub Obrigheim



Ski-Club Obrigheim lädt zur Abschlussfahrt

Am 19. März bis 22. März beendet der Ski-Club Obrigheim traditionell seine Wintersaison mit der Abschlussfahrt zum „Hochzeiger“ im Pitztal.

Von der Skibus-Haltestelle vor der Haustür geht es in wenigen Minuten zur Talstation der Hochzeiger-Bergbahnen. Das Skigebiet bietet Abwechslung für alle Leistungsklassen in gemütlicher und landschaftlich atemberaubender Atmosphäre.

Am Samstag gibt das zu den erfolgreichsten Austropop-Künstlern gehörende Duo „Pizzeria & Jaus“ ein Konzert auf der großen Open-Air-Bühne an der Mittelstation.

Der Eintritt ist im Skipass enthalten.

Abfahrt ist um 16.30 Uhr am Messplatz in Neckarelz.

Es sind noch wenige Zimmer frei!

Anmeldung und weitere Infos: www.skiclub-obrigheim.de

Ev. Bauernwerk in Württemberg e.V.

Richtig vorsorgen in der bäuerlichen Familie

Gute Vorsorge ist in Landwirtschaften wichtiger denn je. Welche Regelungen sollte man treffen für den Fall, dass man durch Krankheit, Unfall oder Alter die Fähigkeit verliert, ganz oder teilweise über das eigene Leben zu bestimmen? Welche Gü-

terstände herrschen in der Landwirtschaft vor, welche vermögensrechtlichen Konsequenzen hat dies für Ehepaare in der Landwirtschaft? Was sollte ich sinnvollerweise wie regeln, für den Fall, dass ich nicht mehr bin? Was sieht der Gesetzgeber vor? Dazu bietet das Ev. Bauernwerk am **Mittwoch, 11. März 2026 von 9.30 bis 16.30 Uhr** in der Ländlichen Heimvolkshochschule Hohebuch in 74638 Waldenburg einen Seminartag über Betreuungsrecht, General- und Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Erbrecht und Testament. Es spricht Notarin Margarete Hofmann.

Informationen und Anmeldung

Evangelischen Bauernwerk, Veronika Grossenbacher
Tel. 07942/107-74, Fax -77
E-Mail: v.grossenbacher@hohebuch.de, www.hohebuch.de

Tierschutzverein Mosbach und Umgebung e.V.

Tierschutzverein lädt zur Mitgliederversammlung und zum offenen Infoabend

Welche Aufgaben und Herausforderungen hat der Tierschutz in der Region, mit welchen Problemen kämpft er und wie kann der Einzelne sich einbringen? Um diese und viele weitere Themen geht es am Freitag, 6. März, im Brauhaus Mosbach.

Der Tierschutzverein Mosbach und Umgebung e. V., der das Tierheim Dallau betreibt, lädt zunächst ab 18.00 Uhr zur ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Ab 19.00 Uhr schließt sich ein öffentlicher Infoabend und Austausch mit Interessierten an.

Auf der Tagesordnung der Mitgliederversammlung stehen:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Rechenschafts- und Kassenbericht des geschäftsführenden Vorstandes
4. Aussprache über den Rechenschaftsbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Vorlage des Haushaltsplanes 2026
7. Aussprache darüber
8. Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes
9. Anträge (können bis 1.3. schriftlich eingereicht werden)

Nichtmitglieder, die sich für die Tierschutzarbeit im Neckar-Odenwald-Kreis interessieren, sind ab 19.00 Uhr herzlich willkommen. Im Anschluss an den offiziellen Teil besteht die Möglichkeit, sich persönlich über die Arbeit des Tierschutzvereins zu informieren, Fragen zu stellen und in den Austausch zu treten.

Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 39. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot-Stiftung zur Verfügung stellt.

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen.

Der unter Bauherrschaften, Architekturbüros und Denkmalpflege renommierte Preis will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts. „Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historisch gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und beispielhafte Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus, wenn sie sich denkmalgerecht einfügen“, betont Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbunds und Mitglied der Fachjury. Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 30. April 2026. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de. Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2027 statt.



Gastfamilien für Schüler aus Mexiko und Brasilien gesucht

Die DJO – Deutsche Jugend in Europa sucht nette Gastfamilien für Jugendliche (14 – 16 Jahre):

- Mexiko (Guadalajara): 29.3. – 15.6.2026
- Brasilien (Porto Alegre): 21.6. – 21.7.2026
- Brasilien (Ivoti): 21.6. – 11.7.2026

Ein Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt

DJO – Deutsche Jugend in Europa e.V.
Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart, Tel. 0711/6586533
E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de

SEI DABEI & BEWIRB DICH JETZT!

Im Wert von 600 €. Mit Zertifikat.

NUSSBAUM-TRAINERSCHULE
PÄDAGOGIK IM SPORT

Du bist ehrenamtlicher Coach und trainierst eine Kinder- oder Jugendmannschaft in Deinem Verein?

Bilde Dich weiter mit der NUSSBAUM Trainerschule. Sie setzt dort an, wo die Trainerlizenzen aufhören – bei der Pädagogik im Sport.

Die Kosten trägt NUSSBAUM für Coaches aus dem NUSSBAUM Verbreitungsgebiet.

Bewerbungsschluss ist der 27.02.2026
Weitere Infos und Anmeldung:
nussbaumwelt.net/trainerschule-26

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Hüffenhardt
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Walter Neff,
Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Verlag: Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb:
Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de
Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
<https://abo.nussbaum.de/>
Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

TRAUER



Unser Trauerportal finden Sie auf
www.nussbaum.de/trauer

Ihr Bestatter im Neckartal

Hirschhorner Landstr. 1 · 69412 Eberbach **Bestattungshilfe**
Tel. 06271 80 99 550
Hauptstr. 19 · 74928 Hüffenhardt **Wuscher**
Tel. 06268 92 84 15 *jederzeit erreichbar!*
Mobil 0160 90 636 075 · www.bestattungshilfe-wuscher.de

Trauer teilen. Erinnern. Hilfe finden.

Alle Traueranzeigen aus Ihrer Region jetzt online.

www.nussbaum.de/trauer

*E*ine Stimme, die uns vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der für uns da war, lebt nicht mehr.
Was uns bleibt sind Dank und die Erinnerungen an viele schöne Stunden.

Anzeige



Soziale Dienste

ALPENLAND Haus der Betreuung und Pflege Bad Rappenau

Fronackerstraße 43
74906 Bad Rappenau
☎ 07264/8930
✉ Bad-rappenau@betreuung-und-pflege.de

Unser Angebot

- Vollzeit-/Kurzzeit-/Verhinderungspflege
- Eingliederungshilfe gem. SGB XII

Näheres unter www.betreuung-und-pflege.de

- In guten Händen -

AUTO

ANKAUF



ANKAUF GEPFLEGTET FAHRZEUGE!
Gerne auch Wohn-/Reisemobile,
CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs,
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ 0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

Werbung bringt Erfolg!

UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

i

Das Amtsblatt ist kein Organ der Meinungspressen. Deshalb können Anzeigen von Parteien, die ihrer Natur nach einen Beitrag zur Meinungsbildung darstellen, im Amtsblatt grundsätzlich nicht veröffentlicht werden. Hinweise auf Veranstaltungen, soweit diese nicht selbst einen meinungsbildenden Inhalt haben, können jedoch veröffentlicht werden.

Für Wochenzeitungen und für Beilagen verfährt der Verlag in gleicher Weise. Eine besondere Regelung gilt für Wahlanzeigen, das heißt für Anzeigen von Parteien und Kandidaten aus Anlass einer Wahl (keine Sympathieanzeigen Dritter). Lässt die Kommune Wahlwerbung im Amtsblatt zu, kann eine Veröffentlichung erfolgen. Die Werbung muss sich auf die Darstellung der eigenen Ziele beschränken. Sie darf keine Angriffe auf Dritte enthalten. In jedem Fall gibt die Werbung ausschließlich die Meinung der jeweils werbenden Partei oder Person wieder, nicht die des Verlages.

Der Verlag muss bei der Veröffentlichung den Grundsatz der Chancengleichheit beachten.

JOB & KARRIERE

Jobs in Baden-Württemberg auf www.jobsuche-bw.de/



Wir suchen Verstärkung!

Für unsere Teams steht die Arbeit mit Menschen für Menschen im Fokus. Unsere AWO Hausgemeinschaft in Elztal-Dallau und unsere AWO Sozialstation in Mosbach suchen Dich als engagierte

Pflegekraft (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit

Deine Aufgaben:

- Professionelle Pflege unserer Bewohner*innen
- Planung, Durchführung und Dokumentation aller pflegerischen Tätigkeiten (PC-gestützt)
- Mitwirkung bei der Sicherstellung der Qualitätsstandards

Das bringst du mit:

- Erfahrung in der pflegerischen Versorgung oder Examen als Altenpfleger*in, Gesundheits- & Krankenpfleger*in
- Kenntnisse im Umgang mit demenziell erkrankten Menschen
- Empathie & Zuverlässigkeit
- Wertschätzung & Einfühlungsvermögen im Umgang mit Menschen

Bewirb dich jetzt!

AWO Neckar-Odenwald gGmbH
Kapellenstraße 2
74706 Osterburken

www.awo-now.de
bewerbung@awo-now.de
Tel: 06291 6425-45

Wir bieten dir:

- Tarifliche Vergütung (Tarif TV AWO BW) + Zusatzleistungen
- Attraktive Fort- & Weiterbildungsmöglichkeiten
- Mitarbeitendenwerbeprämie

Arbeiten mit Herz Neckar-Odenwald gGmbH



Foto: sturti/E+/Gettyimages

KARRIERECHANCEN ENTDECKEN UND NUTZEN

www.nussbaum.de/go/thema366

Stadt Neudenaу
Landkreis Heilbronn **NEUDENAU**

Die Fachwerkstadt am Puls der Jagst.

Bei der Stadt Neudenaу (rund 5.600 Einwohner) sind die folgenden Stellen **unbefristet in Voll- oder Teilzeit** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** zu besetzen:

Für die Natur-/Waldkita an der Saatschule:

- **Leitung (m/w/d)** in Anlehnung an das Tarifrecht bis EG S 9
- **Stellv. Leitung (m/w/d)** in Anlehnung an das Tarifrecht bis EG S 8b
- **Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)** je nach Qualifikation in Anlehnung an das Tarifrecht bis EG S 8a
- **Anerkennungspraktikanten (m/w/d) TVPöD**

Für die Kita Kunterbunt:

- **Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)** je nach Qualifikation in Anlehnung an das Tarifrecht bis EG S 8a
- **Anerkennungspraktikanten (m/w/d) TVPöD**

Für das Rathaus:

- **Sachbearbeiter/in (m/w/d)** für die Stelle Personal und Organisation in Anlehnung an das Tarifrecht bis EG 9a

Für den Bauhof:

- **Bauhofmitarbeiter (m/w/d)** je nach Qualifikation in Anlehnung an das Tarifrecht bis EG 6

Nähere Informationen finden Sie auf der Internetseite der Stadt Neudenaу unter **www.neudenaу.de**

- ▶ Rathaus & Gemeinderat
- ▶ Stellenausschreibungen



NÄCHSTER HALT: TRAUMJOB

www.nussbaum.de/go/thema366

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Seit 1980 Verkauf,
Vermietung, Verrentung und
Finanzierung mit Volservice.

Wir sind nicht überall, aber
dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als
ein Makler.

Kurpfalzstraße 74
74889 Sinsheim
Telefon 07261 7299696
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region mit Büros in den Landkreisen **Böblingen, Esslingen, Göppingen, Heilbronn, Hohenlohe, Ludwigsburg, Neckar-Odenwald, Rems-Murr, Tübingen, Reutlingen und Stuttgart.**



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH
Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27
Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

STELLEN

jobsucheBW



Zimmerei Alexander Schröter
Holzbau & Bedachungen GmbH

Zimmerergeselle &
Dachdecker-geselle
gesucht!

Wir bilden auch aus!

Am Kirschenrain 9 | Kälbertshausen
☎ 06268 / 928 09 74
www.zimmerei-alex.de



Subunternehmer für Transport gesucht!

Aufgabenbeschreibung

- Auslieferung von Amts- und Mitteilungsblättern an unsere Zusteller (dienstags bis freitags)
- Selbstständiges Beladen des Fahrzeugs
- Touren in den Auslieferungsgebieten von Nussbaum Medien: St. Leon-Rot, Bad Rappenau und Weil der Stadt
- Sicherstellen einer pünktlichen und zuverlässigen Lieferung

Anforderungen

- Gewerbeschein und eigenes Fahrzeug mit mindestens 700 kg Zuladung
- Erforderliche Fahrerlaubnis und Erreichbarkeit während der Touren
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und körperliche Belastbarkeit

Kurzbewerbung bitte per E-Mail an:

logistik-slr@nussbaum-medien.de

Ihre Ansprechpartner

Frau Back und Frau Höfer

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot



www.nussbaum-medien.de

Platzierungswünsche

werden nach Möglichkeit erfüllt, können jedoch leider nicht immer berücksichtigt werden.

HAUS & ENERGIE

Alle Themen finden Sie auch auf www.nussbaum.de/themen/



100% MADE IN GERMANY

**SONNENSCHUTZ,
DER MEHR KANN.**

Für Terrasse, Fenster und Zuhause.



**PHÖNIX
SONNENSCHUTZ**

Planung und und Realisierung von **individuellen Sonnenschutzlösungen** – passgenau, langlebig und optisch auf Ihr Zuhause abgestimmt.

UNSERE LÖSUNGEN

- Markisen & Pergolen
- Rollläden & Raffstores
- Insektenschutz nach Maß

UNSER ANSPRUCH

- Individuelle Beratung
- Maßanfertigung
- Fachgerechte Montage

Ihr **regionaler Partner** für hochwertigen Sonnenschutz

Jetzt informieren & beraten lassen
www.phoenix-sonnenschutz.com

oder per Telefon unter **06266 2399903**

PHÖNIX Sonnenschutz
Hermann-Wirth-Straße 10 | 74855 Haßmersheim

*Ihr Profi für
Bad u. Heizung!*

**Thorsten
FAULHAMMER**
Wasser Wärme Wohlbe finden

seit über
30 Jahren!

Weishaupt
Wärmepumpe
Aeroblock

**Effizient.
Leise.**

–weishaupt–
Setzen Sie auf den Testsieger.

Faulhammer-SHK-GmbH & Co. KG · Riemenstraße 28/1 · 74906 Bad Rappenau · Tel.: 0 72 64 / 42 86 · Fax: 40 70
info@thorsten-faulhammer.de · www.thorsten-faulhammer.de

Wir stellen ein: Anlagenmechaniker-SHK / Heizungs-Kundendienstmonteur m/w/d Bewirb dich jetzt!

**ENERGIE
CLEVER
NUTZEN!**

www.nussbaum.de/go/thema340

**WÄRME
MIT KÖPFCHEN**

www.nussbaum.de/go/thema340

Es schneit im Ländle –
nix wie ab auf die Piste.

FREIZEIT

Foto: imgorhand/E+/Getty Images

Spaß im Schnee in BW: Von der ersten Flocke bis zum Rodel-Rekord

Es schneit! Doch wo in Baden-Württemberg lohnt sich der Schnee-Ausflug richtig? Wo liegt genug für eine rasante Schlittenfahrt? Und was braucht es für den perfekten Familien-Schneetag? Die NUSSBAUM-Redaktion gibt den Überblick.

Draußen wird es weiß, drinnen bricht das Chaos aus: „Mama, Papa, es schneit!“ Die Aufregung ist grenzenlos, der Blick aus dem Fenster wird zum Event und die Frage kommt unweigerlich: „Können wir raus?“ Klar, könnt ihr. Aber wo?

Der erste Blick aus dem Fenster: Wo liegt was?

Die Schneelage ist eine Wissenschaft für sich – und als Eltern lernt man schnell, realistische von romantischen Erwartungen zu unterscheiden. Die Wahrheit ist: Nicht überall liegt der gleiche Schnee. Was im Schwarzwald mild als „Schneematsch“ belächelt wird, kann für Stuttgarter Familien der perfekte Wintertag werden. Es kommt nur darauf an, wohin man fährt – und mit welchen Erwartungen.

Die schneesicheren Zonen finden sich vor allem im Schwarzwald ab 600 Metern Höhe. Aber auch der schwäbische Landesteil hat so seine schneesicheren Ecken und ist der Geheimtipp für alle, die nicht so weit fahren wollen. Rund um Sonnenbühl oder auf der Alb liegt oft überraschend viel Schnee – und die Rodelhänge sind perfekt für Anfänger. Vorteil: Von Stuttgart aus ist man in einer Stunde dort.

Rund um Schönwald, Schönbuch oder den Feldberg liegt oft schon Schnee, wenn's im Tal noch matschig ist. Hier kann man mit einer gewissen Planungssicherheit rechnen – zumindest von Dezember bis Februar. Von Karlsruhe, Baden-Baden und weiter südlich Offenburg und Freiburg liegt der Schwarzwald quasi direkt vor der Haustür.

Die Glückszonen – also im Sinne von „Glück gehabt“ – sind alle anderen Regionen: Stuttgart, Mannheim und Umgebung. Hier ist Schnee ein echtes Ereignis, aber wenn er kommt, dann ordentlich. Die Kinder flippen aus und plötzlich wird jeder kleine Hügel zum Rodelparadies.

Rodelspaß für alle

Nicht jeder Hang ist für jeden geeignet. Mit kleinen Kindern braucht ihr sanfte Hügel, überschaubare Auslaufzonen und am besten keine Bäume in Sichtweite.

Für Einsteiger ...

... sind die Wiesen rund um Baiersbronn perfekt: sanft geneigt, weit einsehbar, mit Parkplätzen in der Nähe. Auch der Katzenbuckel im Odenwald bietet entspanntes Rodeln ohne Drama. Hier könnt ihr in Ruhe schauen, ob eure Dreijährige wirklich schon bereit für den Schlitten ist – oder doch lieber noch eine Runde Schneemann baut.

Für die Mutigen ...

... gibt es die Hänge am Feldberg, Kandel oder rund um Todtnau. Hier wird es steil, schnell und aufregend. Größere Kinder werden diese Hänge lieben – vorausgesetzt, Eltern haben starke Nerven und den Kids gute Bremstechnik beigebracht. (jr/red)



Rund um Baiersbronn im Schwarzwald (hier in Obertal-Buhlbach) ist Spaß für alle garantiert.

Foto: Baiersbronn Touristik/Max Günter



Einen Überblick über die schneesichersten Regionen und Rodelstrecken, Tipps zum Schlittenkauf und zur Ausrüstung und auch dazu, was man machen kann, wenn der geplante Rodelausflug „ins Wasser“ fällt, gibt es unter dem QR-Code oder unter diesem Kurzlink:



<https://go.nussbaum.de/winterspassbw26>

GESCHÄFTSANZEIGEN



Lutz Natursteine 

FAMILIENBETRIEB seit 1775

- Grabsteine aller Art
- Steinmetzarbeiten, Natursteine auf Maß

74915 Waibstadt · Helmstädter Str. 16
Tel. 07263 5891 · info@lutz-natursteine.de
www.lutz-natursteine.de



Autohaus Ralph Müller OHG
Suzuki-Vertragshändler



Service:
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:
Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslöcher@autohaus-mueller.de
www.autohaus-mueller.de



ROLLADEN Longerich
Sonnenschutztechnik

Schwarzacher Straße 7
74858 Aglasterhausen
www.rolladen-longerich.de
☎ oder 📞 06262 / 859
info@rolladen-longerich.de

WIR STELLEN ALLES IN DEN SCHATTEN

Das Fachgeschäft für Sonnen- und Wetterschutz

Terrassendächer	Lamellendächer	Pergolen
Markisen	Sonnenschirme	Rollläden
Raffstore	Insektenschutz	Haustüren
Garagentore	Innenbeschattungen	Reparaturen



Rehn & Sohn
Polsterei | Wohnart

Seit 1934
Polstereihandwerk mit Tradition

www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.

ROHRREINIGUNG ECKARDT
Ihr Experte in Sachen Abflussarbeiten:

- ✓ Rohrreinigung
- ✓ Kanal-TV-Untersuchung
- ✓ Kanalsanierung ohne Aufzugraben

24h NOTDIENST **Mehr als 15 Jahre Erfahrung**

Ihr Ansprechpartner für ihre Region:
☎ 0171 - 386 22 58



Große Aktion ab 19. Februar ... bis zu zwei Euro sparen



Qualität Bio Blumenerden von Compo

BARTH
Garten · Zoo · Geschenke · Kartoffeln

Garten · Zoo · Geschenke
Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen
Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24
www.landhandel-barth.de

[Barth_Garten_Zoo_Geschenke](https://www.instagram.com/Barth_Garten_Zoo_Geschenke)
[Barth-Garten-Zoo-Geschenke](https://www.facebook.com/Barth-Garten-Zoo-Geschenke)



Lins & Wally GmbH
Meisterbetrieb

- Natursteine
- Grabmale
- Treppen
- Fliesen

74936 Siegelsbach Petersäcker 7
Telefon 07264/890999
Fax 07264/890837
E-Mail: info@lins-wally.de
Internet: www.lins-wally.de



2x 5.000 Euro Preisgeld

Innovative Ideen.
Zukunftsfähiger Verein.
NUSSBAUM Award.

Jetzt bewerben!

Bewerbungsphase endet am 31.05.2026



www.nussbaum-stiftung.de/award